

Weitere Infos unter: www.spd-landtag-nds.de

Wünschen Sie weitere Informationen der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag? Dann senden Sie uns bitte eine E-Mail an spdresse@lt.niedersachsen.de.

Oder schicken Sie die Postkarte ausgefüllt an uns zurück.

ABSENDERIN/ABSENDER

E-Mail-Adresse

Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu folgendem Thema/folgenden Themen:

- zu allen Themen
- Umwelt und Energie
- frühkindliche Bildung, Schule
- Kinderrechte/Sozialpolitik
- Innere Sicherheit/Kommunalpolitik
- Hochschule und Wissenschaft
- Arbeit und Wirtschaft
- Sonstiges _____

Bitte
ausreichend
frankieren

An die

SPD-Fraktion im
Niedersächsischen Landtag
c/o Thilo Scholz
Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1
30159 Hannover

V.i.S.d.P.: SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag, Dr. Cornelius Schley
Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1, 30159 Hannover.

Die SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag zur

BILDUNGS- POLITIK

www.spd-landtag-nds.de

Landtagsfraktion
Niedersachsen

SPD

Gute Schulen und Hochschulen sind die beste Voraussetzung für die Zukunft unseres Landes. Sie eröffnen Zukunftschancen für unsere Kinder und sind die Grundlage für die Innovationsfähigkeit unserer Wirtschaft.

Die CDU-Landesregierung zerstört mit ihrer Bildungspolitik diese Grundlagen:

— Mit dem dreigliedrigen Schulsystem werden die Schulformen immer mehr gegeneinander abgeschottet.

Wer in der 5. Klasse nicht auf das Gymnasium geht, hat kaum noch eine Chance auf einen Wechsel. Viele Kinder entwickeln ihre Lernpotenziale aber erst später. Sie werden abgehängt und das Land verschenkt seine Bildungsreserven.

— Eine schlechte Unterrichtsversorgung verringert Bildungschancen. Die von der CDU geschaffenen 2.500 zusätzlichen Lehrerstellen sind schon wieder weggespart (1.400 Stellen), durch die Schulreform verbraucht (1.160 Stellen) oder in der Schulverwaltung versickert (318 Stellen). Unterm Strich gibt es heute also über 370 Stellen weniger. Aus plus wird minus.

— An den niedersächsischen Hochschulen ist die Zahl der Studienanfängerinnen und -anfänger seit 2003 um 18 Prozent gesunken. Durch Sparmaßnahmen der Landesregierung wurden mehr als 5.000 Studienplätze vernichtet.



Der kann vor Kraft nicht laufen

Die SPD-Landtagsfraktion steht dafür, dass an unseren Universitäten und Fachhochschulen zusätzliche Studienplätze geschaffen werden. Das hilft vor allem den kleineren Betrieben und dem Handwerk. Sie benötigen mehr qualifizierte Ingenieurinnen/Ingenieure und Technikerinnen/Techniker. Damit die Chancengleichheit beim Hochschulzugang gewährleistet ist, werden wir die Studiengebühren abschaffen.

Gemeinsam mit den Eltern werden wir dafür sorgen, dass an unseren Schulen ein Prinzip gilt: die intensive Förderung der Potenziale aller Kinder. Diese wird mit der frühkindlichen Bildung beginnen und sich über »Familienzentren«, die flexible Eingangsphase an den Grundschulen, die Ganztagschule hinziehen bis zur »Gemeinsamen Schule«. Dort können alle Kinder ihre Lernpotenziale durch gezielte Förderung ungehindert durch Schulbarrieren optimal entfalten. Das ist eine Zukunftsgarantie für unsere Kinder und für das Land.

Als ersten Schritt haben wir deshalb für den Haushalt 2007 90 Millionen Euro beantragt: Für ein freies Kindergartenjahr mit intensiver Sprachförderung, für 50 Familienzentren, für mehr Ganztagschulen, für 400 neue Lehrkräfte und für 14.000 neue Studienplätze bis zum Jahr 2010. Mittlerweile ist die CDU-Fraktion beim freien Kindergartenjahr auf den fahrenden Zug aufgesprungen und will unseren Vorschlag umsetzen.

Mit der SPD-Landtagsfraktion ist die Bildungspolitik:



Niedersachse gerechter.